

Niederschrift

der 19. Sitzung des Gemeinderates am 28. September 2023

im Sitzungszimmer der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee

Anwesend:

BGM Martin Mitterer
VizeBgm Katharina Würtl
EGR Christian Prader
GV Klaus Peter Pirnbacher
GR Manfred Bacher
GR Joachim Brandmayr
GR Simon Danzl
GR Marcel Freytag
GR Barbara Kals
GR Christoph Pirnbacher
GR Christoph Staffner
GR Katharina Wörter
GR Christoph Würtl
AL Christoph Wörgötter

in Vertretung von GV Mario Horngacher

Schrifführer: AL Christoph Wörgötter

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:50 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht aus den Ausschüssen und der Referenten
5. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit von Tagesordnungspunkten.
6. Beschlussfassung über den Sondermitgliedsbeitrag des Tiroler Gemeindeverband für 2023
7. Erlassung des Bebauungsplanes im Bereich Lastalweg Gp. 905/86- Pösl
8. Vergabe der Prüfung des Finanzierungskonzeptes Pillerseehof für das Flächenwidmungsverfahren
9. Grundsatzbeschlussfassung über die geplanten Sanierungs- und Finanzierungsbedingungen für die Mittelschule Fieberbrunn
10. Vergabe der Errichtungsarbeiten für die neue Zufahrtsstraße Gewerbegebiet Strass
11. Beschlussfassung über die Anfrage zur Unterstützung für die Erneuerung der Infrastruktur am Eishockeyplatz der EHC "Nuaracher Bulls"
12. Beauftragung einer Firma für die Freizeitwohnsitzkontrollen in St. Ulrich a. P.

13. Grundsatzbeschlussfassung über die gemeinsam erarbeiteten Ziele zur Fortschreibung ROK
14. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Vertraulicher Teil: Unter Ausschluss der Öffentlichkeit

15. Vertraulicher Teil
- 15.1. Bericht aus dem Prüfungsausschuss
- 15.2. Personalangelegenheiten

Der Bürgermeister eröffnet die 19. Sitzung des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Ein Tonband läuft zur Protokollierung mit.

zu TO 1 Genehmigung der Tagesordnung

Zu Punkt Allfälliges soll noch ein Ansuchen der Familie Wurzenrainer für die Sanierung der Wasserentnahme für den Fischeich behandelt werden.

Der Gemeinderat genehmigt die Tagesordnung.

Abstimmung: 13 ja

zu TO 2 Genehmigung des letzten Protokolls

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der letzten Sitzung.

Abstimmung: 12 ja, 1 Enthaltung

zu TO 3 Bericht des Bürgermeisters

08.09.23 Besprechung BH KB Gemeindeabteilung Hinterholzer Udo, Bedarfszuweisungen 2024

- MS Sanierung
- Bildungszentrum St. Ulrich a.P., Sanierung Lastalquelle
- Notstromversorgung, usw.

08.09.23 Übergabe Dekret an neuen Postenkdt Farka Andreas in Fieberbrunn

11.09.23 Start der Nachmittagsbetreuung im Pfarrhof
Einräumen der Möbel in den Pfarrhof
Freizeitpädagogin Waltraud Kendler, Mo 9, Dien 9, Mi 3 (gesamt 14 Kinder)

12.09.23 Schulung kommunales Krisenmanagement in Hopfgarten
GEL- Neuerungen, Stabsarbeit

14.09.23 Nachbesprechung Seeleuchten 2023
Veranstaltung gut angenommen, Anpassungen Busshuttle Abfahrzeiten
Seebühne:

- Ausgeliehene Seebühne wird angekauft von Massinger A., auf seine Regie jährlich aufgestellt
- Bedarf einer neuen Seebühne von MA aus nicht gegeben, lieber weiter in die Infrastruktur (WC, Überdachung statt Zelt) investieren
- Seebühne kann verwendet werden, TVB kann sich Invest auch in die Infra vorstellen

GV Klaus Pirnbacher ergänzt, dass die Liste WIR mehrheitlich für die Errichtung der Seebühne ist. Es wurde viel Arbeit in das Projekt gesteckt und ist ein nachhaltiges Projekt für die nächsten 20 Jahre.

14.09.23 EEG- Besprechung in Fieberbrunn vom PV Psetal
Gemeinsame PV- Anlagen am Sozialzentrum und MS geplant
Vortrag von Energieberater Kreuzer Wolfgang
Planung einer EEG für St. Ulrich a.P.

- Installierung der PV- Anlagen im Oktober
- Überschuss Strom an andere Zählpunkte in unserer Gemeinde weiterleiten

- 18.09.23 Baubesprechung Hws – Brücke Fernheizwerk
Neue Brücke ca. 40 cm höher, neue Langlaufbrücke
Umlegung Fernheizleitungen durch BioEnergie T
Mitlegung von LWL, WVA (Gemeinde) und Tinetz Leitungen
Start der Bauarbeiten ab 25.9. der gesamten Maßnahmen im Dorf
- 19.09.23 Gemeindetag in Zirl
Neuwahl Präsident und Präsidium (alle gewählt)
Finanzbericht
Beschlussfassung über die Anhebung des Mitgliedsbeitrages
- 20.09.23 Termin mit Dorferneuerung Fr. Zikesch
Vorbereitung zum Start Vergabeverfahren, Berechnung des Preisgeldes für Architektenwettbewerb,
Überprüfung des Raumprogramms, Förderung des Vergabeverfahrens
- 20.09.23 Schulung Novelle Baurecht in Bad Häring (AL, BAL, BGM)
Schulung durch Dr. Hollmann, DI Baur (Raumordnungsabteilung)
PV neue Richtlinien ohne Bauanzeige bis bestimmte Größen, Schlussmeldung muss trotzdem gemacht werden (Info bei nächster Dorfzeitung)
- 28.09.23 BH Verhandlung Gewerberechtlich
Nachfolgefirma von Mack zum Betrieb der Latschenbrennerei, Fa. Primavera

zu TO 4 Bericht aus den Ausschüssen und der Referenten

- 20.09.23 As Kultur, Dorffest, Vereine
Abschluss Dorffest 2023-> Super Ergebnis ca. 1.600 € für alle und die ein Zelt hatten 1.800 €; gesamt 13 Vereine

zu TO 5 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit von Tagesordnungspunkten.

- 15.1. Bericht aus dem Überprüfungsausschuss
15.2. Personalangelegenheiten

Abstimmung: 13 ja

zu TO 6 Beschlussfassung über den Sondermitgliedsbeitrag des Tiroler Gemeindeverband für 2023

BGM erklärt die Situation:

Sonderbeitrag für 2023 zur Rettung Gemeindeverband

- Jetziger Mitgliedsbeitrag € 2548,80.- (1,35€ pro Einwohner, EW- Schlüssel ist 1888)
- Nachforderung im September → ist die zu beschließende Erhöhung € 3776,- (3,35€ pro Einwohner)
- 2024 dann € 6324,00 pro Jahr

BGM bekräftigt nochmal, dass der Gemeindeverband speziell für die kleinen Gemeinden wichtig ist.

GR Brandmayr: Trotz der Worte des neuen Präsidenten, ist es ein Fass ohne Boden und werde ich heute nicht dafür stimmen. Auch wenn es nur ein paar Tausend Euro sind.

GR Staffner: Warum wurden Patronatserklärungen nur vom Präsidenten und Geschäftsführer unterzeichnen? 4 Augen Prinzip in jeden Überprüfungsausschuss notwendig.

GR Pirnbacher: Er sieht eine Änderung mit dem neuen Präsidenten möglich. Wir müssen ihn beim Wort halten und wir beschließen die 2 € Erhöhung nur 2023 und 2024.

GV Pirnbacher: Ist auch der Meinung, dass die 2 + 2 € notwendig und möglich ist.

Es wird dem Gemeinderat der Antrag für den Sondermitgliedsbeitrag über eine Erhöhung um 2 € pro Einwohner für 2023 und 2024 gestellt.

Abstimmung: 9 ja, 4 nein

zu TO 7 Erlassung des Bebauungsplanes im Bereich Lastalweg Gp. 905/86- Pösl

Der Gemeinderat will eine rechtliche Prüfung, ob ein Raumordnungsvertrag entsprechende Widmung W 5 (örtlicher Wohnbedarf) möglich ist.

Es wird der Antrag für die rechtliche Prüfung eines möglichen Raumordnungsvertrages gestellt.

Abstimmung: 13 ja

zu TO 8 Vergabe der Prüfung des Finanzierungskonzeptes Pillerseehof für das Flächenwidmungsverfahren

BGM erklärt die rechtliche Grundlage und warum das die Gemeinde machen muss.

Weiters wird der Prüfungsumfang ausgeführt:

- Abschätzung / Plausibilisierung des touristischen Geschäfts
- Beurteilung des Projektes laut Vorgaben der Landesregierung
- Überprüfung des Finanzierungskonzeptes
- Einschätzung buy-2-let am Standort
- Überprüfung des Betreibervertrages
- Allgemeine Einschätzung von Investorenmodellen in Tirol
- Möglichkeiten der Betreibervereinbarung (Betreibergeführt mit Pachtvertrag, etc.)
- Überprüfung des Einflusses der TROG-Novelle auf das Projekt

Für die angeführten Arbeiten veranschlagt die Firma 3-4 Beratungstage. Der Zeitaufwand ist mit ca. zwei Wochen begrenzt (nach einer Beauftragung). Pro Beratertag wird Euro 1.800, -- exkl. USt. erstellt.

Es wird dem Gemeinderat der Antrag für die Prüfung des Finanzierungskonzeptes der Firma Prodinger zu vergeben.

Abstimmung: 13 ja

zu TO 9 Grundsatzbeschlussfassung über die geplanten Sanierungs- und Finanzierungsbedingungen für die Mittelschule Fieberbrunn

Der BGM erklärt die Situation, den Aufteilungsschlüssel sowie den Sanierungsplan der nächsten 3 Jahre.

In Abstimmung mit den Bürgermeistern der Nachbargemeinden soll folgender Grundsatzbeschluss in den Gemeinderäten der beteiligten Gemeinden gefasst werden:

Beschluss: Die Gemeinden Fieberbrunn, Hochfilzen, St. Ulrich und St. Jakob beschließen die dringend notwendige Sanierung der Mittelschule in den Jahren 2024 bis 2026 oder 2024 bis 2027 in Angriff zu nehmen. Es sind dabei insbesondere folgende Investitionen geplant:

- Umbau der Garderoben in den Untergeschoßen
- Umbau der Räumlichkeiten im Erdgeschoß, verbunden mit der Auflassung der Polytechnischen Schule und der Einführung der Nachmittagsbetreuung ^
- Sanierung aller sanitären Räume im Osttrakt - Sanierung aller Klassenräume im Osttrakt
- Anpassung der gesamten Schule an die Anforderungen des Brandschutzes
- Umstellung der gesamten Schule auf eine LED-Beleuchtung
- Sanierung der Gebäudehülle des Osttraktes, verbunden mit einem Fensteraustausch und einer Beschattungslösung
- Errichtung einer möglichst groß angelegten Photovoltaikanlage, deren produzierter Strom evtl. in die Energiegemeinschaft eingespeist werden soll, wodurch vor allem die Stromkosten des Sozialzentrums gesenkt werden können
- Zubau einer zweiten Turnhalle, wobei für die Zustimmung zu dieser Maßnahme noch ein eigener Beschluss jedes Gemeinderates erforderlich ist. Parallel zu dieser Entscheidung erfolgen Umbaumaßnahmen im Untergeschoß, insbesondere bei den Werkräumen und dem bestehenden kleinen Bewegungsraum.

Die Gesamtinvestition wird aktuell mit ca. 14,2 Mio € brutto veranschlagt. Hierfür sind 35% Förderung aus GAF-Mitteln beantragt, eine knappe Million aus dem Schul- und Kindergartenbaufonds und weitere Förderanfragen über die KPC, die Bildungsdirektion und die Freizeitinfrastruktur gestellt. Die Gemeinden beteiligen sich entsprechend einem Schlüssel aus letztgültiger Einwohnerzahl der letzten Volkszählung sowie unter Einbeziehung der Schülerzahlen und der Finanzkraft II an diesen Investitionskosten.

Gemeindeanteile:

Von den anfallenden Baukosten entfallen auf die Marktgemeinde Fieberbrunn entsprechend dem letzten Volkszählungsergebnis ein Anteil von ca. 53,01%, auf die Gemeinde St. Ulrich ca. 22,27%, auf St. Jakob ca. 9,69% und auf Hochfilzen ca.15,03%. Diese Prozentsätze, die sich nach Einwohnerzahlen richten, können sich noch ändern, da laut Mitteilung des Landeshauptmannbüros bei anderen Schulen oft Aufteilungsschlüssel verwendet werden, die auch die Finanzkraft II und die Schülerzahlen berücksichtigen. Dies gilt nicht nur für die Aufteilung der Investitionskosten, sondern auch für die Verteilung der Bedarfszuweisungsmittel. Dazu wird die Gemeindeaufsicht in Absprache mit dem LH-Büro noch einen Aufteilungsvorschlag vorlegen. Die derzeitige Aufteilung für die Sanierungsjahre ab 2024 ist der beiliegenden Aufstellung zu entnehmen

Abstimmung: 13 ja

zu TO 10 Vergabe der Errichtungsarbeiten für die neue Zufahrtsstraße Gewerbegebiet Strass

AL präsentiert die noch ausstehende Asphaltierung und Oberflächenentwässerung der Straßenhälfte im Gewerbegebiet, was noch der Gemeinde gehört.

Es wurden zwei Angebote eingeholt:

Fröschl: netto 39.951,65 €

Bodner: netto 41.730,88 €

Die Firma Bodner macht auch die Baustelle bei Nothegger Massiv. Durch diese Kombination ist der Bestbieter die Firma Bodner.

Es wird dem Gemeinderat der Antrag für die Vergabe der Errichtungsarbeiten samt Oberflächenentwässerung der Straßenhälfte im Gewerbegebiet Strass gestellt.

Abstimmung: 13 ja

zu TO 11 Beschlussfassung über die Anfrage zur Unterstützung für die Erneuerung der Infrastruktur am Eishockeyplatz der EHC "Nuaracher Bulls"

BGM begrüßt die EHC-Vertreter bringt das Ansuchen vor.

Es handelt sich hierbei um folgende Investitionen:

- | | |
|--|------------|
| • Spielfeld Sicherungs- Okalonnnetz geknotet | 3.253,09 € |
| • Teile der Bandenplatten | 2.100,00 € |
| • Outdoor Spielanzeige Tafel | 7.959,91 € |

Gesamtkosten von 13.313 € brutto

Es wird dem Gemeinderat den Antrag für die Unterstützungen für die Erneuerung der Infrastruktur am Eishockeyplatz von 7.000 € gestellt.

Abstimmung: 13 ja

Zusätzlich wird die Kostenschätzung der Asphaltierung des Bereiches zwischen Kabinengebäude und Heizwerk präsentiert.

Kosten inkl. Förderung von Fröschl 8.964,00 € brutto

Die Fassade und die Arbeiten im Gebäude werden vom Bauhof und der Vereine durchgeführt.

Es wird der Antrag für Asphaltierung sowie sonstige Arbeiten gestellt.

Abstimmung: 13 ja

zu TO 12 Beauftragung einer Firma für die Freizeitwohnsitzkontrollen in St. Ulrich a. P.

Es kamen anonyme Anzeigen und sowie eine Liste vom Land Tirol, die die Tourismusabgabe zahlen. Es liegen gesamt 88 Anzeigen vor und werden jetzt für die Bekanntgabe einen Wohnsitzerklärung ersucht.

Es muss behandelt werden:

Variante 1: Verwaltungsgemeinschaft mit St. Johann, Going, Oberndorf usw.; Juristin in St. Johann, jedoch wenig Fälle für St. Ulrich möglich

Variante 2: Eine private Firma beauftragen, damit die Kontrollen über 3 Monate durchgeführt werden. Bei einer Kontrollpaket sind ca. 15 bis 20 Adressen möglich.

Es wird der Antrag für die Beauftragung der Firma VGM für ein Kontrollpaket der Freizeitwohnsitz- und Leerstandsabgabe gestellt.

Abstimmung: 13 ja

zu TO 13 Grundsatzbeschlussfassung über die gemeinsam erarbeiteten Ziele zur Fortschreibung ROK

Der Leitbildentwurf wurde vom BGM präsentiert. Die zweite Zukunftswerkstatt findet am 10.10.2023.

Es wird der Antrag für den Grundsatzbeschluss über die gemeinsam erarbeiteten Ziele zur Fortschreibung ROK gestellt.

Abstimmung: 13 ja

zu TO 14 Anträge, Anfragen und Allfälliges

- Antrag Wurzenrainer
Sanierungsunterstützung Quellfassung Fischteiche, von geschätzten Kosten von 3.500 €
Abstimmung: 13 ja
- 06.10. Lehrlingstag in St. Ulrich a.P.
- 10.10. Fortschreibung Rok – Zukunftswerkstatt Teil 2 am 10.10.23
- 14.10. Sportlerehrung im Kusp
- 28.10. Fahrt nach Langgöns zur Fahrzeugweihe (Feuerwehren St. Ulrich a.P. und Flecken)
- Mitfahrgelegenheit 28.10. auf 29.10.2023 → Fahrt mit gemeinsamem Bus
- Retourbrief LH zum letzten Brief wg. Strompreis wird verlesen.

St. Ulrich am Pillersee, am 25.09.2023

Bürgermeister

Schrifführer

Gemeinderat